

Inhalt

Vorworte	7
<i>Wolfgang Jäger, Hans-Böckler-Stiftung Rolf Dobischat, Deutsches Studentenwerk</i>	
Einleitung	11
<i>Andreas Keller und Sonja Staack</i>	
A Der Muff von vierzig Jahren?	17
Reflexionen zur Auseinandersetzung um die Demokratisierung der Hochschulen seit 1968	
A 1	Hochschule in der Demokratie – Demokratie in der Hochschule: Zwischenbilanz eines uneingelösten Vermächtnisses 19
<i>Wolfgang Nitsch</i>	
A 2	Demokratie und Wissenschaftsfreiheit 27
<i>Peter Hauck-Scholz</i>	
A 3	Demokratisierung der Hochschulen: Reflexionen zum Beitrag der feministischen Hochschulfrauenbewegung 35
<i>Gisela Notz</i>	
A 4	Demokratisierung der Hochschulen: Der Beitrag der Reformbewegung 1989/1990 in der DDR 41
<i>Peer Pasternack</i>	
A 5	Zum Symbol „1968“, zum Hochschulumbau und zur studentischen Protestkultur 51
<i>Jan Schröder</i>	
B Handlungsfelder der Mitbestimmung an Hochschulen und Forschungseinrichtungen	57
Anforderungen an zeitgemäße Willensbildungs- und Entscheidungsstrukturen	
B 1	Personalentwicklung und Personalmanagement an Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen 59
<i>Bärbel Rompeltien</i>	

B 2	Hochschulreform – zur Rolle der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten in der aktuellen Hochschulentwicklung	65
	<i>Marianne Kriszio</i>	
B 3	Gewerkschaftliche Eckpunkte für Berufungsverfahren	71
	<i>Carmen Ludwig</i>	
B 4	Mitbestimmung im Feld Studienreform und Qualitätssicherung	79
	<i>Margret Bülow-Schramm und Konstantin Bender</i>	
B 5	Verfasste Studierendenschaft – ein alter Hut?	85
	<i>Wilhelm Achelpöhler</i>	
B 6	Demokratisierung von Bildung und Wissenschaft durch Chancengleichheit beim Hochschulzugang und im Studium	93
	<i>Achim Meyer auf der Heyde</i>	

C Konzepte und Akteure 101

Wer steuert die Hochschulen wohin?

C 1	„Das Nähere regelt die Grundordnung“ – Chancen und Risiken der Organisationsautonomie von Hochschulen	103
	<i>Ingrid Lotz-Ahrens</i>	
C 2	Exzellente Forschung – exzellente Mitbestimmung? Zum Karlsruher Institut für Technologie	107
	<i>Wolfgang Eppler</i>	
C 3	Zur Steuerung deregulierter Hochschulen	113
	<i>Mathias Winde</i>	
C 4	Governance-Forschung – eine anwendungsorientierte Wissenschaft?	119
	<i>Barbara M. Kehm und Akiiki Babyesiza</i>	
C 5	Dienstleister für die „unternehmerische Hochschule“? Die Zukunft der Studentenwerke	129
	<i>Eberhard Hoffmann</i>	
C 6	Hochschulräte: Wer sitzt drin und welche Erwartungen können sie erfüllen?	135
	<i>Manfred Wannöffel</i>	

C 7	Alle Macht den Räten? Gesellschaftliche Interessenvertretung in Hochschulräten	
	Warum die Organisation gesellschaftlicher Interessen in Hochschulen so schwer ist	143
	<i>Uwe Schneidewind</i>	
	Mit Hochschulräten näher an der Gesellschaft?	147
	<i>Achim Meyer auf der Heyde</i>	
D	Wissenschaft und Arbeitnehmerinteressen	151
	Partizipation von Gewerkschaften in Hochschule und Forschung	
D 1	Mitbestimmung des Personals an außerhochschulischen Forschungseinrichtungen	153
	<i>Karin Bordasch und Lothar Letsche</i>	
D 2	Mitbestimmung in Europa – Risiken und Chancen	161
	<i>Sebastian Sick</i>	
D 3	Die Arbeit der niedersächsischen Kooperationsstellen von Hochschulen und Gewerkschaften am Beispiel des Projekts ZAUBER	165
	<i>Claudia Schünemann</i>	
D 4	Gewerkschaften als <i>Stakeholder</i> im Bologna-Prozess am Beispiel der Akkreditierung	171
	<i>Hanne Reiner</i>	
E	Partizipatorische Hochschulsteuerung im 21. Jahrhundert	177
E 1	Hochschule in der Demokratie – Demokratie in der Hochschule Eckpunkte eines gewerkschaftlichen Leitbilds für die demokratische und soziale Hochschule	179
	<i>Wolf Jürgen Röder</i>	
E 2	Wir können auch anders Das neue wissenschaftspolitische Programm der Bildungsgewerkschaft GEW als Leitbild für eine alternative Hochschulreform	189
	<i>Andreas Keller</i>	

Anhang

199

Wissenschaft demokratisieren, Hochschulen öffnen, Qualität von Forschung und Lehre entwickeln, Arbeits- und Studienbedingungen verbessern

Auszug aus dem Wissenschaftspolitischen Programm der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)

199

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

203